

Artikel vom 26.10.2017

Sportausschusssitzung

Neues aus dem Sportausschuss

Sportförderrichtlinien

In der Sitzung der Sportausschusssitzung wurden der Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2017 sowie die Zuschussanträge zu Baumaßnahmen Schweinfurter Sportvereine beraten. Der Sporthaushalt wurde wieder einstimmig genehmigt.

Für die nach den Sportförderrichtlinien zu erteilenden Zuschüsse für Baumaßnahmen Schweinfurter Vereine wurden für alle grünes Licht erteilt. Bei folgenden Vereinen wird 2018 daher die Vereinskasse entlastet.

Beschlossen wurde ein Zuschuss an den Athleten-Club 1982 e.V. für die Fassadensanierung am Vereinsgebäude in Höhe von 880 Euro. Der Hockey-Club Schweinfurt 1926 e.V. erhält eine Förderung in Höhe von bis zu 50.000 Euro für die Erneuerung des Kunstrasen- Platzes. Der SKK Dreieck 1921 e.V. erhält einen Zuschuss für die Sanierung seines Vereinsheimes von 242 Euro Über einen Zuschuss von 2743 Euro kann sich der TV Schweinfurt-Oberndorf von 1862 e.V. für verschiedene Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen freuen. Der Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein wird wieder mit 700 Euro gefördert.

Sportlerehrung

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurden die bei der Sportlerehrung zu ehrenden Sportlerinnen und Sportler festgestellt. Auch in diesem Jahr ist ein Rückgang der zu Ehrenden von 101 auf 89 fest zustellen. Der von der CSU bereits vor 2 Jahren eingebrachte Antrag auch Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften zu ehren, die bei Meisterschaften die nicht vom Deutschen Sportbund ausgeschrieben wurden Leistungen erzielt haben, die in der Qualität jedoch die Anforderungen erfüllen, brachte jedoch auch in diesem Jahr wieder eine Mehrung der zu Ehrenden in diesem Bereich.